Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **57 (1970)**

Heft 9: **Zentren**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

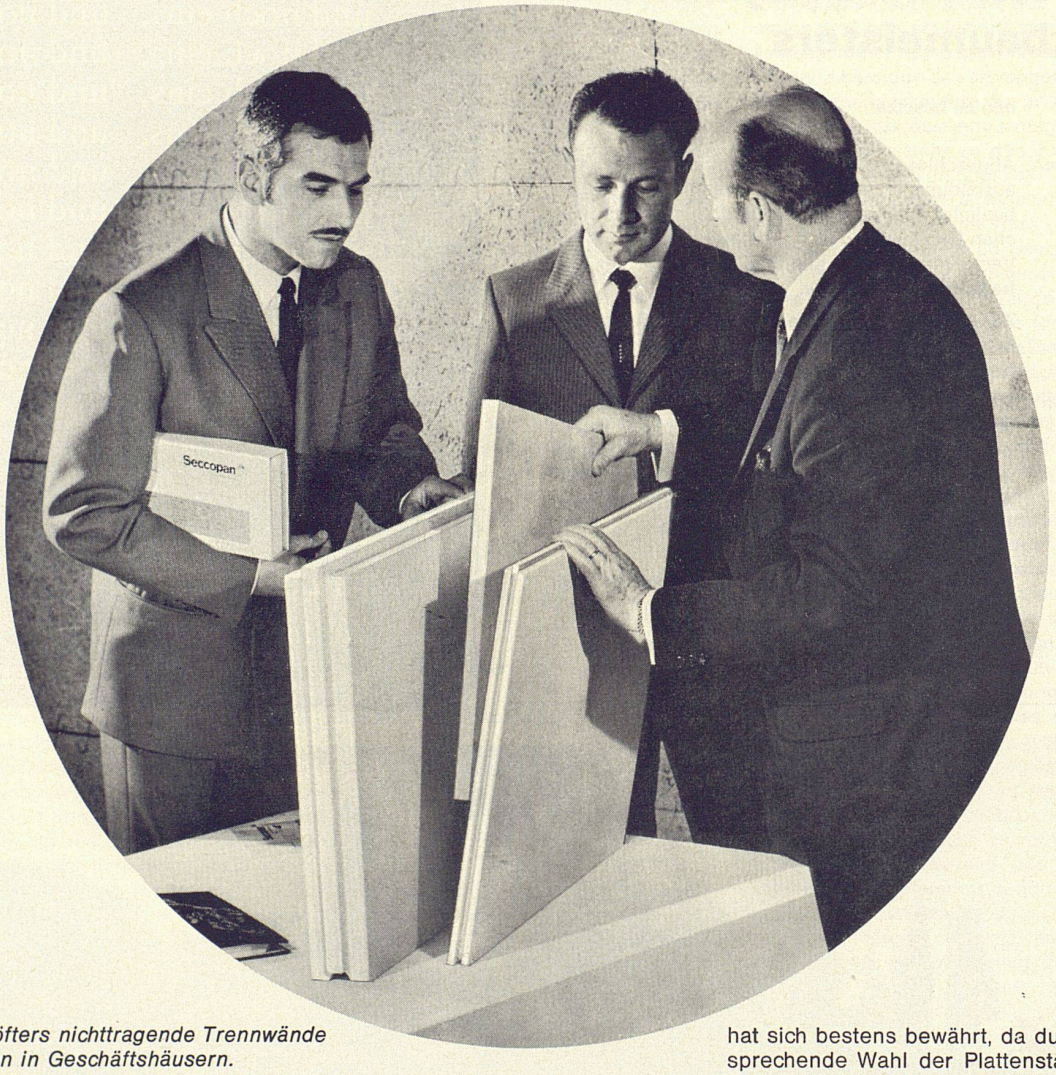
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

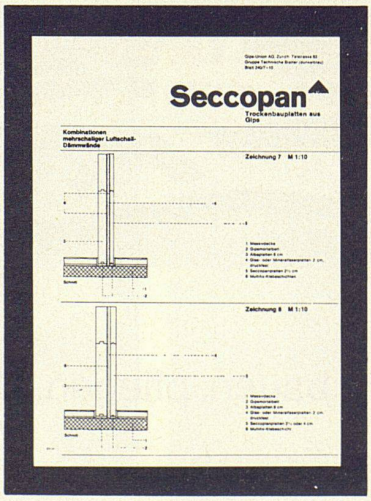
Aktueller Punkt:

Schallisolierwände



«Ich erstelle öfters nichttragende Trennwände mit Albaplatten in Geschäftshäusern. Da einzelne Räume als Direktionsbüros, Konferenzzimmer usw. vorgesehen sind, müssen die Wände besonders schallisoliert ausgebildet werden. Oftmals erfahre ich erst nach der Vermietung, um welche Räume es sich handelt. Wie gehe ich hier am zweckmässigsten vor?»

Da hier die Anpassungsfähigkeit ausschlaggebend ist, empfiehlt es sich, die ALBA-Platten zunächst als einschalige Wände stellen zu lassen. Hernach können die speziellen Räume mit einer druckfesten Mineralwolleplatte ausgekleidet und darauf SECCOPAN-Platten angeblendet werden. Dieses Vorgehen hat sich bestens bewährt, da durch entsprechende Wahl der Plattenstärken die Schallisolation individuell den baulichen und örtlichen Erfordernissen angepasst werden kann. Die Vorteile sind zwingend: sauberer und rascher Aufbau (Trockenmontage), kein Putz, sofort bereit für Tapete, Abrieb, usw. Womit Verzögerungen trotz Dispositionen im letzten Moment vermieden werden!



Für die Planung stellen wir Ihnen gerne ausführliche Unterlagen mit Beispielen zur Verfügung.

GIPS-UNION AG, 8021 Zürich
Talstr. 83, Tel. (051) 23 37 60

Seccopan
Trockenbauplatte aus Gips

Seccopor
Isolierplatte (Gips + Polystyrol)

Auf dem Hochbauamt der Städtischen Baudirektion ist die Stelle eines

Architekten als Adjunkt des Stadtbaumeisters

neu zu besetzen.

Anforderungen: Abgeschlossene Hochschul- oder Technikumsausbildung im Hochbau, Verständnis für städtebauliche Probleme, Befähigung zur baupolizeilichen Beurteilung von Bauprojekten, Eignung zum Verwaltungsdienst, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

Wir bieten: Zeitgemäße Entlöhnung im Rahmen der städtischen Besoldungsordnung. Angenehme Arbeitsbedingungen, Fünftagewoche.

Bewerbungen: Die Bewerbungen sind schriftlich einzureichen unter Angabe der genauen Personalien. Ferner sind lückenlose Ausweise über Berufsausbildung und bisherige Tätigkeit zu unterbreiten mit Zeugnisunterlagen, unter Angabe eventueller Referenzen und des frühesten Eintrittsdatums.

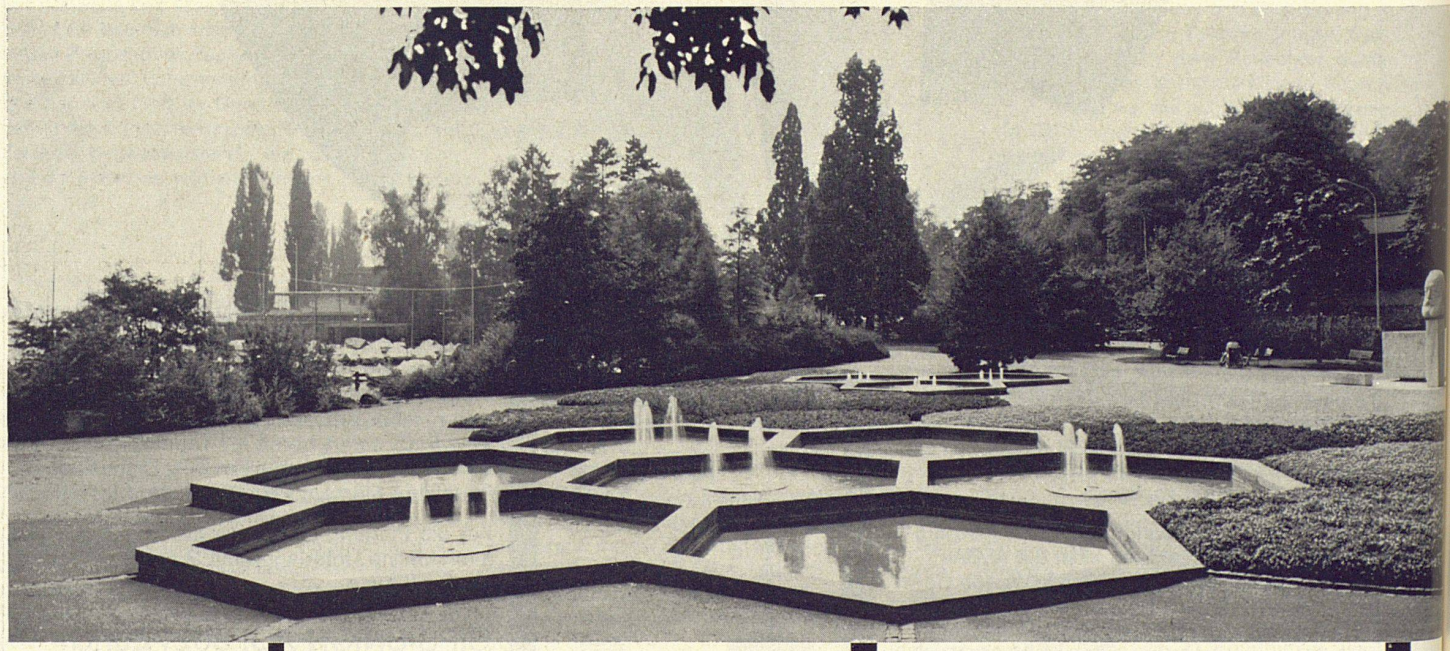
Die Anmeldungen sind bis Ende August 1970 zu richten an:

Hochbauamt, Zentralplatz 49, **2500 Biel**

Wir haben das Pulver erfunden

Und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins,
und noch eins, und noch eins.

FIXIT — ein Produkt
der Franz Haniel AG,
Basel, Telefon 061 42 42 12



planen, bauen, pflegen

boesch
Gartenanlagen
Georges Boesch, Gartenarchitekt BSG
Eierbrechtstrasse 16, 8053 Zürich, Tel. 051/53 04 80